

Stadt Voerde (Niederrhein)

Der Bürgermeister



Stadt Voerde (Niederrhein) • Postfach 10 11 52 • 46549 Voerde

per Mail an Dez32.Regionalplanung@brd.nrw.de
Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 32 – Regionalentwicklung
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Dienststelle: FD 6.1 Stadtentwicklung, Umwelt- und Klimaschutz
Auskunft erteilt: Frau Gründer
Zimmer: 230
Telefon 02855/80-449
Fax 02855/9690-449
Ihr Aktenzeichen:
Ihr Schreiben vom:
Mein Zeichen: FD 6.1/Gr.
Meine Mail-Adresse: gerinde.gruender@voerde.de
Datum: 11. Oktober 2023

digitale Antragskonferenz am 28.09.2023 Amprion Planung Windader West zur Vorbereitung der Raumverträglichkeitsprüfung

Schriftliche Hinweise zu den Unterlagen der digitalen Antragskonferenz 28.09.2023

Sehr geehrter Herr Häfner,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den o.g. Planungen „Windader West“ der Amprion GmbH werden seitens der Stadt Voerde bereits in dieser frühen Planungsphase nachfolgende Hinweise gegeben.

Die Bündelung und Gesamtplanung der vier Gleichstrom-Erdkabel-Leitungen (Offshore-Netzanbindungssysteme Kusenhorst, Niederrhein, Rommerskirchen und Oberzier) wird aufgrund der Vorteile eines geringeren Flächenverbrauchs, der Minimierung der Bauzeiten und dadurch geringerer Auswirkungen auf Umwelt und Anwohner, grundsätzlich begrüßt. Ebenso wie die vorausschauende Berücksichtigung gleich aller vier Offshore-Netzanbindungssysteme (O-NAS).

Seitens der Stadt Voerde wird – auch aufgrund der Erfahrungen mit der EnLAG 14 Planung – vorsorglich auf folgendes hingewiesen:

- die bei Wahl einer östlichen Trasse massiv betroffenen Trinkwasserschutzgebiete in Wessel, Hünxe und Voerde (vgl. Plananlage),
- die bestehende Engstelle Spellen/Mommniederung, wodurch u.a. auch in die Mommniederung eingegriffen werden müsste,
- die ökologisch und **kulturhistorisch wertvolle** und für die Naherholung bedeutende Mommniederung (alter Rheinverlauf, viele archäologische Vermutungsstellen, Trinkwasserschutz- und Poldergebiet des Lippeverbandes, Vogelschutz- und Naturschutzgebiet und durch Kopfbäume, Streuobstwiesen und Hecken geprägte **Kulturlandschaft**, die keine Trasse mit schwachwurzelnden Gehölzen verträglich),

Hausanschrift

Rathausplatz 20
46562 Voerde
☎ 0 28 55 / 80-0
Fax: 0 28 55 / 9690-555
Internet: <http://www.voerde.de>
E-Mail: info@voerde.de

Allg. Sprechzeiten

Mo-Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do 14:00 - 16:00 Uhr

Telefonzentrale

Mo-Fr 08:00 - 12:30 Uhr
Mo-Do 13:30 - 16:15 Uhr

FD Soziales

Mo, Di, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Di 14:00 - 16:00 Uhr

FD Steuern

Mo, Di, Do, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Di u. Do 14:00 - 16:00 Uhr

FD Bauordnung

Mo, Di, Do, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Di u. Do 14:00 - 16:00 Uhr

Bürgerbüro Voerde

☎ 0 28 55 / 80-269
Fax: 0 28 55 / 80-282

Mo/Di 08:00 - 16:00 Uhr

Mi 08:00 - 12:30

Uhr

Do 08:00 - 18:00

Uhr

Fr 08:00 - 12:30 Uhr

Sa 09:00 - 12:00 Uhr

Konten der Stadtkasse Voerde

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe
200 600 (BLZ 356 500 00)

IBAN DE31 3565 0000 0000 2006 00

BIC WELADED1WES

Volksbank Rhein-Lippe eG

500 711 019 (BLZ 356 605 99)

IBAN DE56 3566 0599 0500 7110 19

BIC GENODED1RLW

- die nicht nur schriftlich erwähnte Heranziehung vorhandener Artenfunde, sondern eine tatsächliche Abfrage der planungsrelevanten Arten bei der Biologischen Station Kreis Wesel, den Naturschutzorganisationen und den Kommunen. Denn nur so kann eine raumgerechte Abwägung des Konfliktpotenzials (Raumwiderstandsklassen) für das gewollte, beschleunigte Planverfahren der Raumverträglichkeitsstudie und eine überschlägige Prüfung der Auswirkungen des Vorhabens auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) erfolgen.
Dies stellt auch keine Doppelprüfung dar, sondern gehört, wie in den Amprion Vortragsunterlagen vom 28.09.2023 auf Seite 89 dargelegt, zum Untersuchungsumfang der vorgelagerten Planungsstufe.

Auszug Seite 89 der Amprion Vortragunterlagen 28.09.2023:

RAUMVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG

UNTERSUCHUNGSUMFANG ARTENSCHUTZRECHTLICHER VERBOTSTATBESTÄNDE



Grundsätzlich erfolgt die behördliche Prüfung artenschutzrechtlicher Belange auf der Ebene der Projektzulassung (Planfeststellung). Es ist jedoch erforderlich, bereits auf der vorgelagerten Planungsstufe der Raumordnung Aspekte des Artenschutzes zu berücksichtigen und somit Risiken für die nachfolgende Projektzulassung zu identifizieren bzw. auszuschließen.

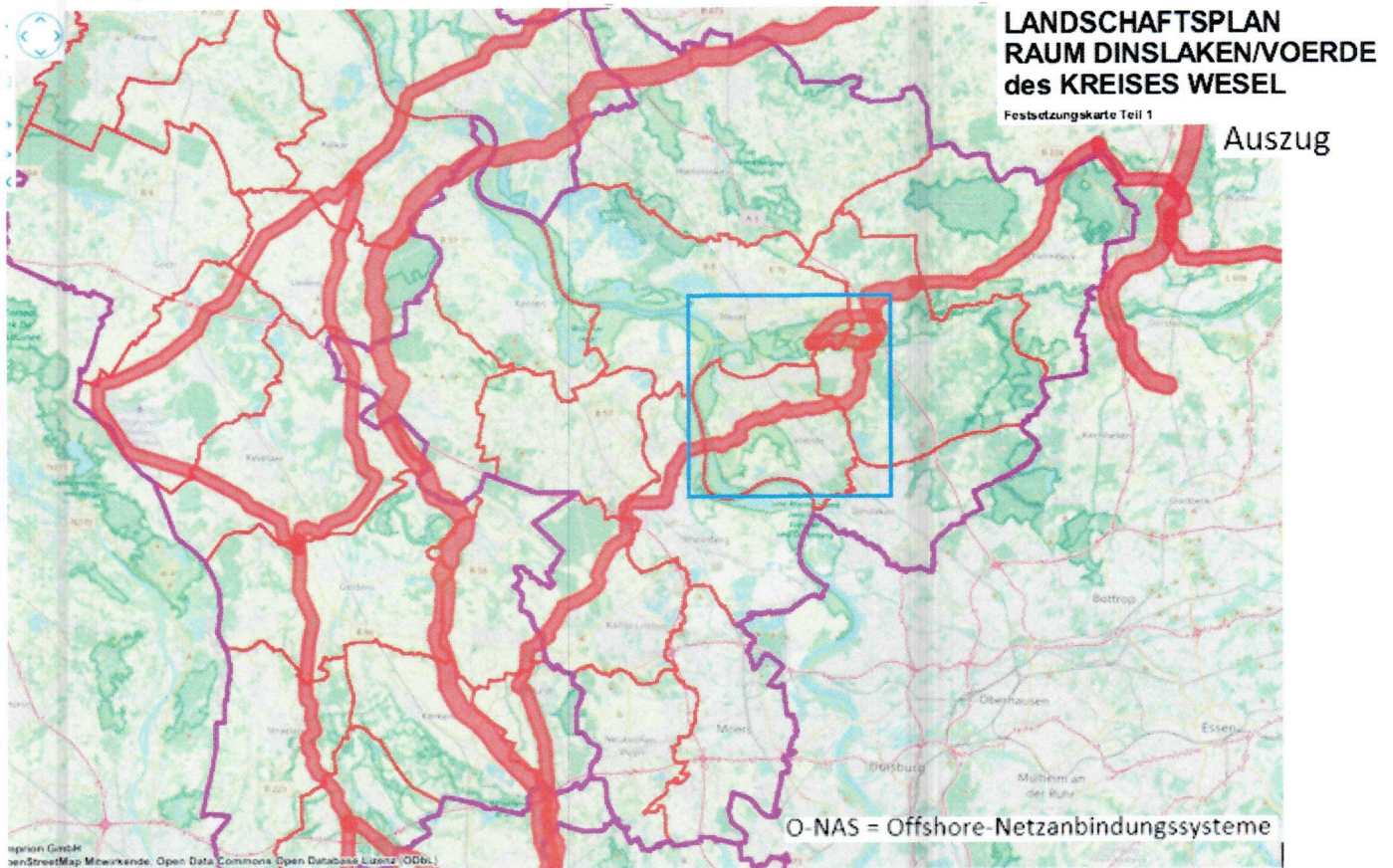
Es wird dringlich schon jetzt darauf hingewiesen, dass ein eingriffsnaher Ausgleich (nicht externe Kompensation in einer anderen Stadt) vorrangig anzustreben ist, um z.B. bei Eingriffen in das Landschaftsbild einer Kulturlandschaft oder z.B. in den besonders schützenswerten Wiesenvogelbestand vor Ort, Ersatzlebens- und Landschaftsräume herzustellen.

Mit freundlichem Gruß
In Vertretung:

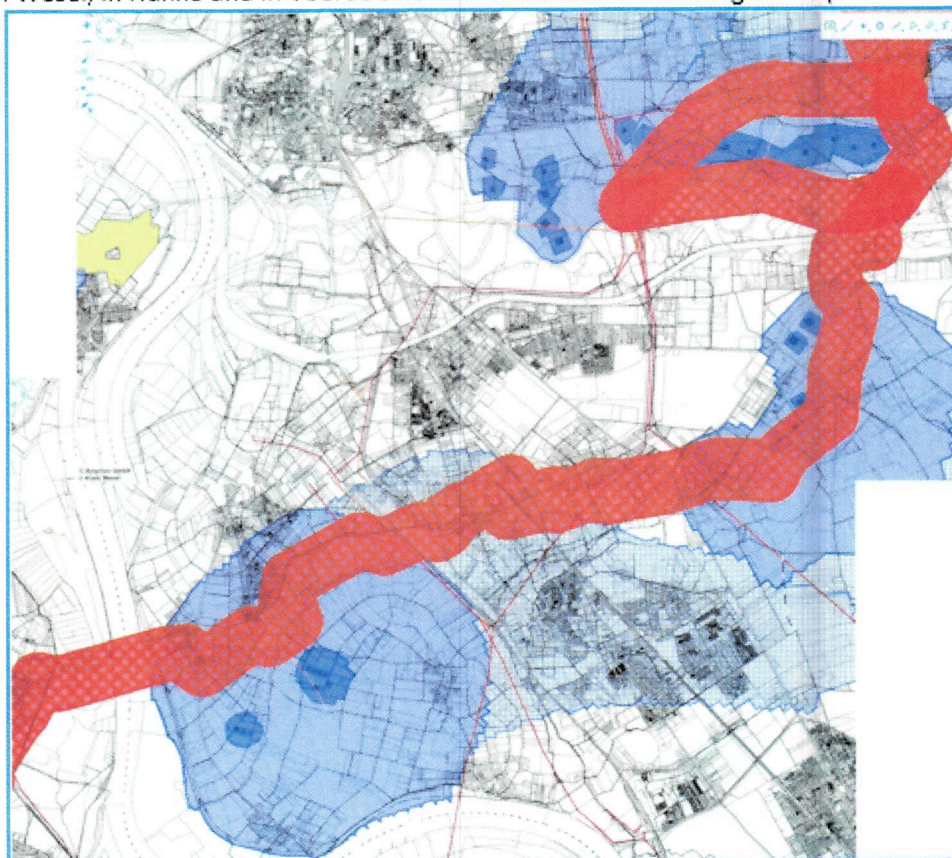
Nicole Johann
Erste Beigeordnete

Plananlage

Plananlagen Stadt Voerde – Hinweise zur Antragskonferenz „Windader West“ am 28.09.2023



In rot die vier zur Raumverträglichkeitsvorprüfung in Rede stehende Trassenkorridore O-NAS „Windader West“
Sowohl in Wesel, in Hünxe und in Voerde sind massiv Trinkwasserschutzgebiete (auch TWS Zonen I und II) betroffen.



**LANDSCHAFTSPLAN
RAUM DINSLAKEN/VOERDE
des KREISES WESEL**

Festsetzungskarte Teil 1



Hauptstadt: Dinslaken
März 2023
Maßstab: 1:20.000
Auszug




Festsetzungskarte Teil 1: Besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft (§§ 20-23 LG)

-  Naturschutzgebiet (§ 20 LG)
-  Lfd. Nr. der Naturschutzgebiete
-  Landschaftsschutzgebiet (§ 21 LG)
-  Lfd. Nr. der Landschaftsschutzgebiete
-  Naturdenkmal (§ 22 LG)
-  Lfd. Nr. der Naturdenkmäler





Flächen mit besonderen Nutzungsregelungen in einzelnen Naturschutzgebieten



-  Vegetationskundlich bedeutsame Flächen
Sonstiges wertvolles Grünland
Für die so gekennzeichneten Flächen gelten die Verbote Nr. 5, Nr. 11 und Nr. 16 ohne Ausnahmen (siehe Textband Kap. 2.3.1) sowie das Verbot Nr. 21 (siehe Textband Kap. 2.3.2).
-  Bedeutsame Waldflächen
Für die so gekennzeichneten Flächen gilt die Forstliche Festsetzung Nr. 4.2.1 (siehe Textband Kap. 4.2).

Flächen mit besonderen Nutzungsregelungen in einzelnen Landschaftsschutzgebieten

-  Niederungsbereiche/ Bachtäler mit einer hohen Bedeutung der Grünlandflächen
Für die so gekennzeichneten Bereiche gelten für Dauergrünland die Verbote Nr. 9 und Nr. 15 (siehe Textband Kap. 2.4.2).

Nachrichtliche Darstellung

-  Geschützte Biotope nach § 62 LG NW
-  Fauna-Flora-Habitat-Flächen
-  Vogelschutzgebiet
-  Naturwaldzellen

-  Stadt- bzw. Gemeindegrenze
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Landschaftsplanes

Geobasisdaten

Grafische Darstellung
Geografisches Raumauskunftssystem (GRAS)